



Analysten und Bilanzpressekonferenz zum Geschäftsjahr 2012

Frankfurt am Main, 27. März 2013



- 1. HIGHLIGHTS 2012**
- 2. GRAMMER DIVISIONS – GESCHÄFTSJAHR 2012**
- 3. GRAMMER GROUP – GESCHÄFTSJAHR 2012**
- 4. STRATEGIE**
- 5. AUSBLICK**



HIGHLIGHTS 2012



GRAMMER

2012 war erneut ein erfolgreiches Jahr, trotz schwieriger Pkw- und Lkw- Märkte

<i>Nach IFRS, in Mio. EUR</i>	2012	2011	Veränd.
Konzernumsatz	1.143,6	1.093,5	4,6%
EBITDA	76,5	76,9	-0,5%
EBITDA-Marge	6,7%	7,0%	-0,3%-P.
EBIT	47,3	49,4	-4,3%
EBIT-Marge	4,1%	4,5%	-0,4%-P.
Ergebnis nach Steuern	24,4	22,1	10,4%
Ergebnis je Aktie (in €)	2,17	2,02	7,4%
Eigenkapital	228,0	211,2	8,0%
Eigenkapital-Quote	34%	34%	+0%-P.
Nettofinanzverbindlichkeiten	76,3	92,1	-17,2%
Gearing	33%	44%	-11%-P.
Dividende (in €)	0,5	0,4	25%

GRAMMER hat Erwartungen in einem sehr schwierigen Marktumfeld erfüllt

ERWARTUNGEN FÜR GJ 2012

Umsatz 2012 im unteren einstelligen
%-Bereich über Vorjahr



EBIT belastet durch geplante Anlaufkosten
und insb. durch Markteinbruch in Brasilien



Gesamtergebnis für das GJ 2012 in Höhe
des Vorjahres erwartet



Positiver Free Cash Flow auf Vorjahr und
Reduzierung der Finanzverbindlichkeiten



Fortführung der Dividende für GJ 2012
(2011er Dividende: 0,40 € je Aktie)



GRAMMER IST 2012

Umsatz 1.143,6 Mio. € => Neuer Rekord
Anstieg um + 5% geg. Vorjahr

EBIT 47,3 Mio. € => nur leicht unter 2011
EBIT-Marge 4,1%

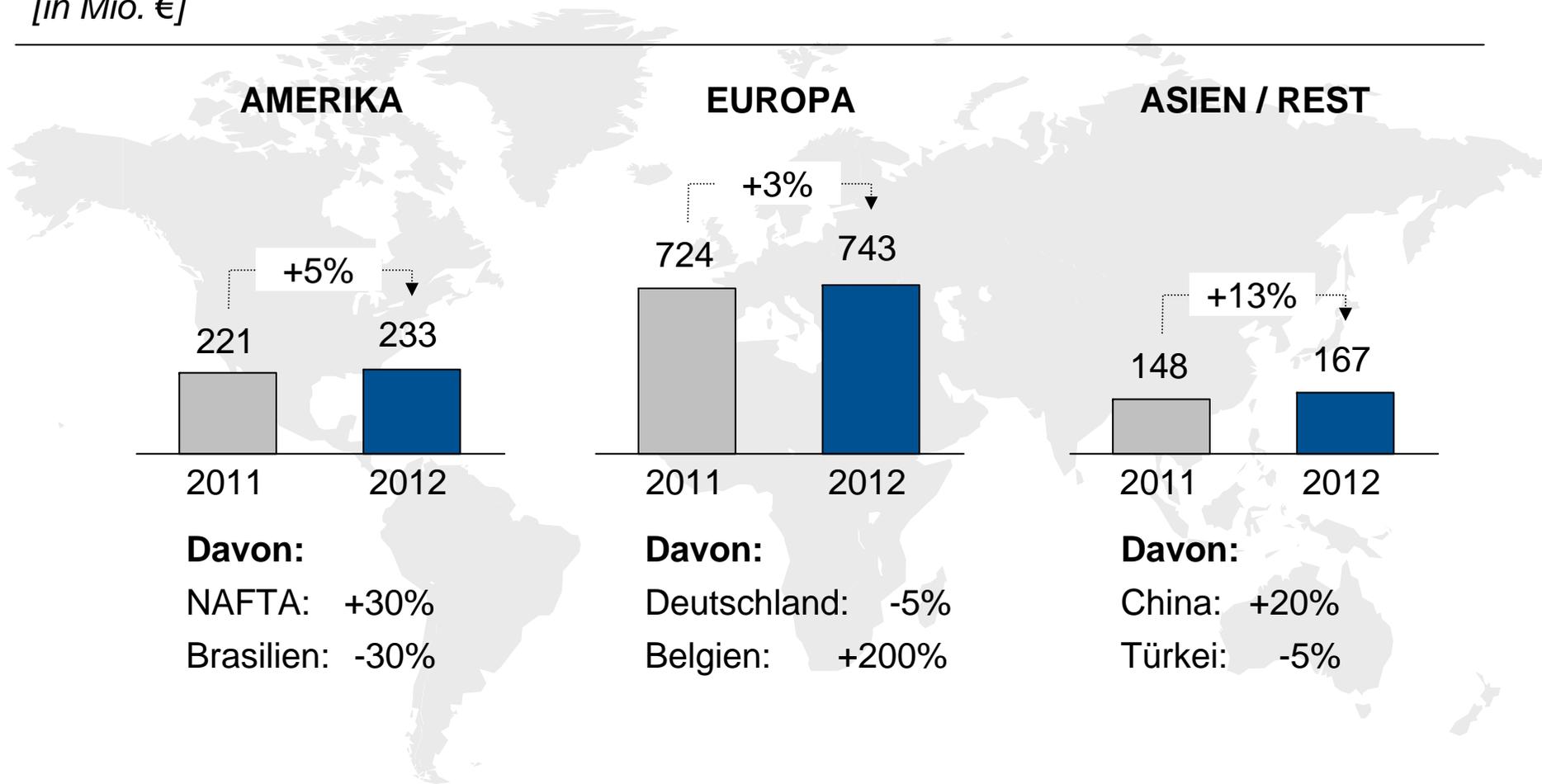
Nettoergebnis 24,4 Mio. €
Anstieg um +11 % geg. Vorjahr

Free Cash Flow +19,3 Mio. €
Nettoverschuld. 76,3 Mio. €, Gearing 33%

Dividendenvorschlag 0,50 € je Aktie
Anstieg um +25% geg. Vorjahr

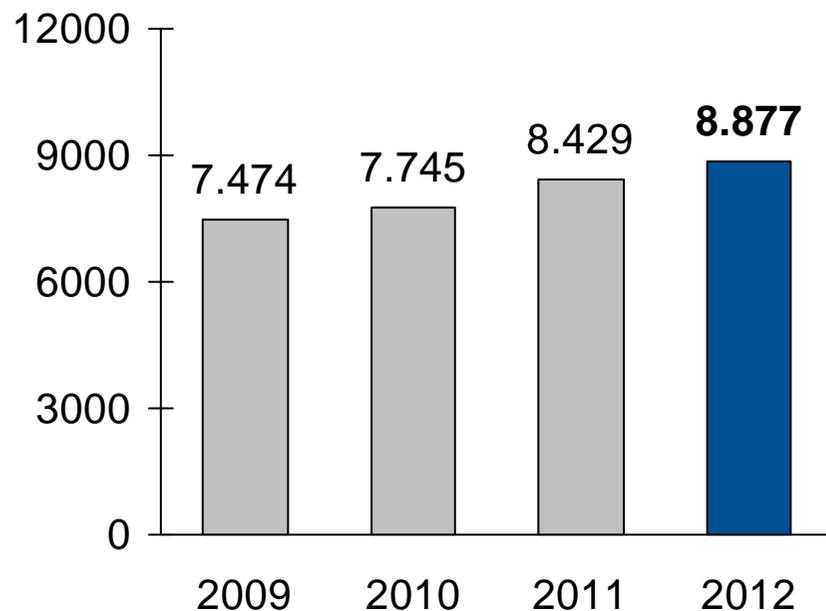
GRAMME's globale Aufstellung hat regionale Schwächen kompensiert

Umsatzentwicklung 2012 nach Regionen
[in Mio. €]

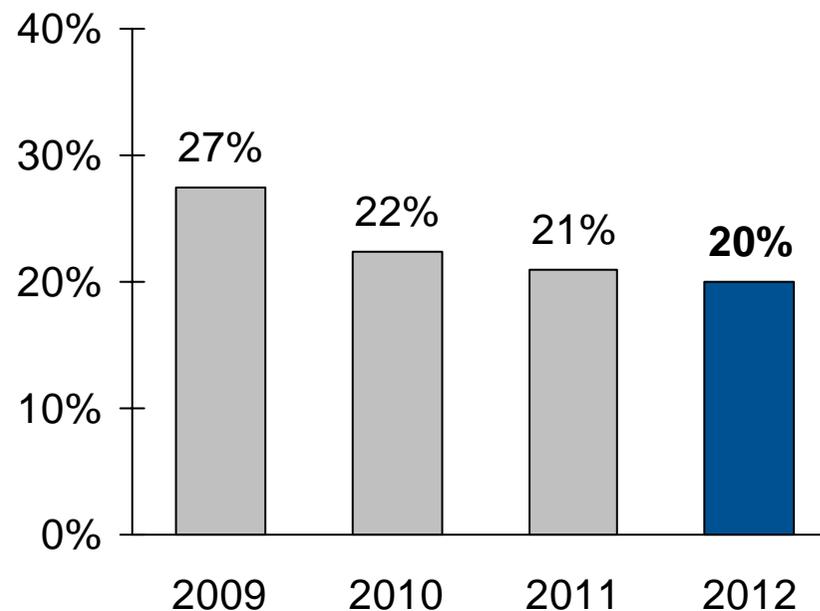


Mitarbeiterentwicklung konstant zum Umsatzanstieg. Quote weiter verbessert

Mitarbeiter 2009 - 2012
[Jahresdurchschnitt]

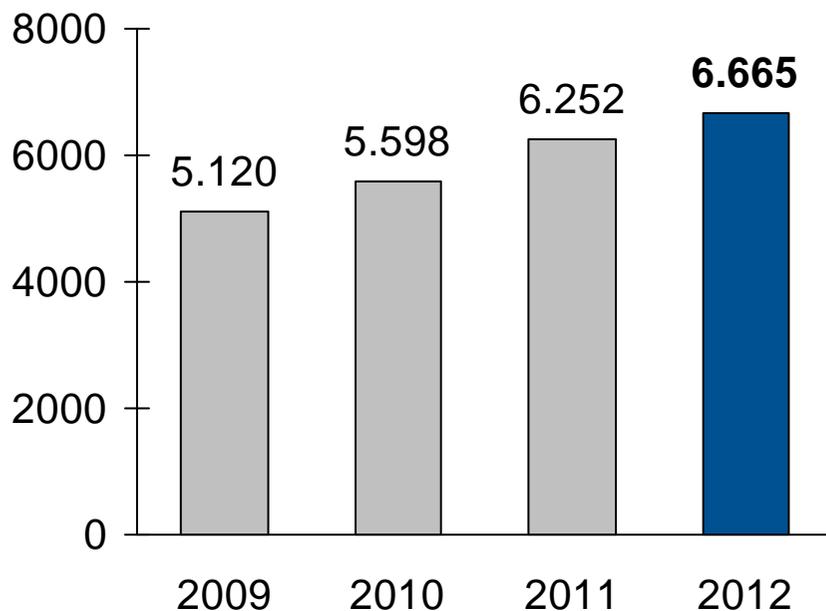


Personalkosten zum Umsatz 2009 - 2012
[in %]

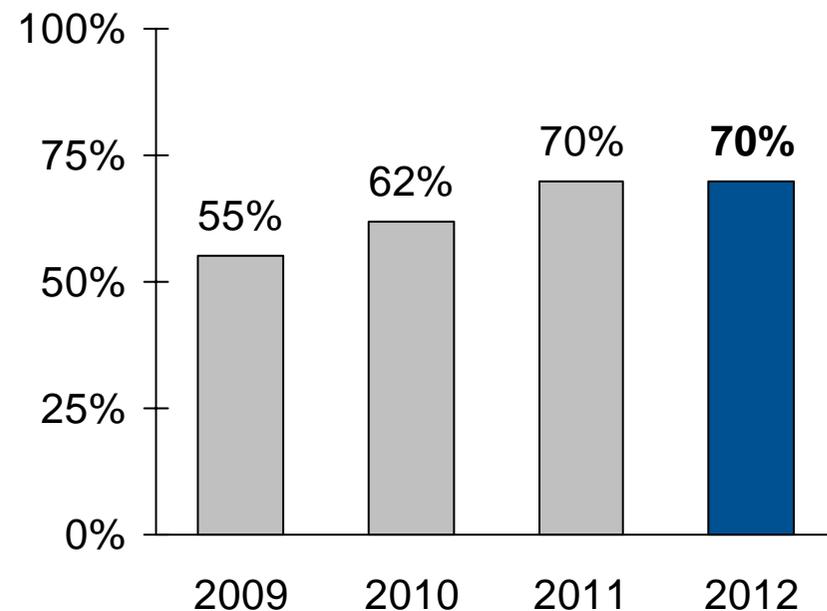


Anstieg in Niedriglohnländern und Wachstumsregionen

Mitarbeiter im Ausland 2009 - 2012
[Jahresdurchschnitt]



Mitarbeiter in Niedriglohnländern 2009 - 2012
[in %]





AUTOMOTIVE - GESCHÄFTSJAHR 2012



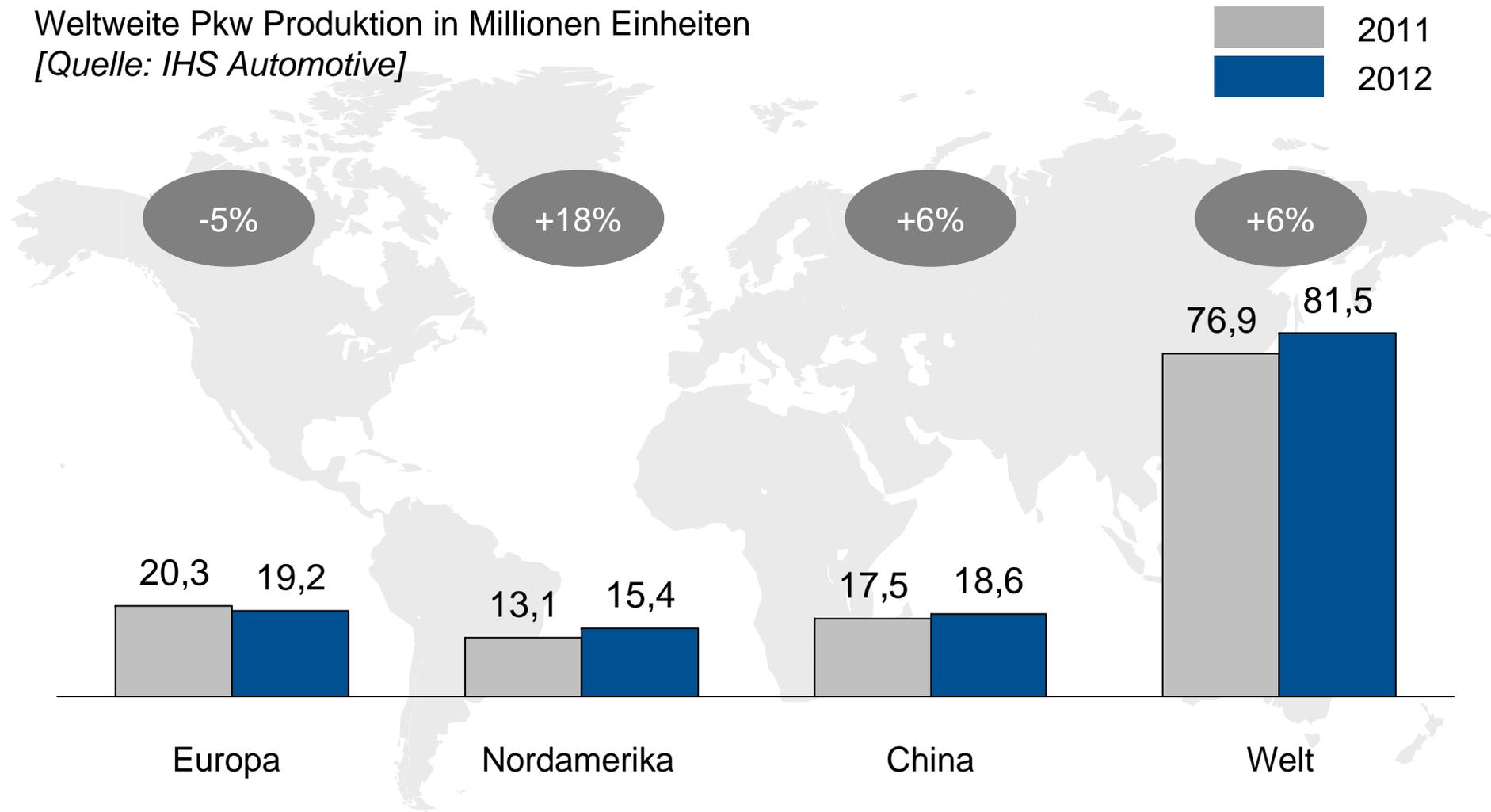
GRAMMER

Automotive Bereich mit starkem Wachstum trotz anhaltender Krise in Europa

- Unser Fokus auf das Premiumsegment, die gute globale Aufstellung und neue Produktanläufe konnten den deutlichen Marktrückgang in Europa mehr als ausgleichen
- Hohes Wachstum in China (+20%) und in der NAFTA-Region (+30%) durch neue Produktanläufe unterstreicht unsere hervorragende globale Positionierung
- Trotz rückläufiger Märkte erzielte der Bereich mit 711,1 Mio. Euro erneut einen Umsatzrekord
- Operatives Ergebnis (EBIT) setzt mit 30,5 Mio. Euro und einer Marge von 4,3% den Aufwärtstrend der vergangenen Jahre fort
- Erwerb der Nectec s.r.o. stärkt unseren größten Produktbereich und festigt unsere Position im Kopfstützenmarkt

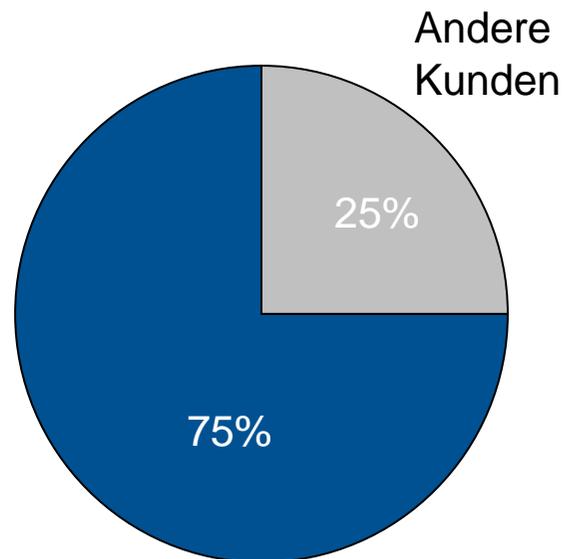
Pkw-Märkte in Europa rückläufig. USA und China mit deutlichem Wachstum

Weltweite Pkw Produktion in Millionen Einheiten
[Quelle: IHS Automotive]



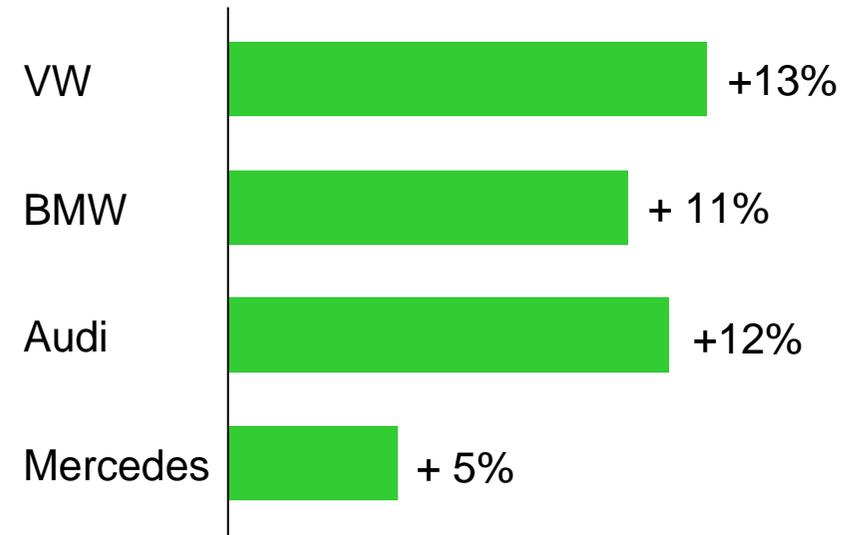
GRAMMER's Hauptkunden im Automobilbereich erneut erfolgreich in 2012

GRAMMER Automotive Umsatz Welt
[in %]



Deutsche Premium
Pkw-Hersteller*

Pkw Absatz in 2012 je Marke**
[in % gegenüber Vorjahr]

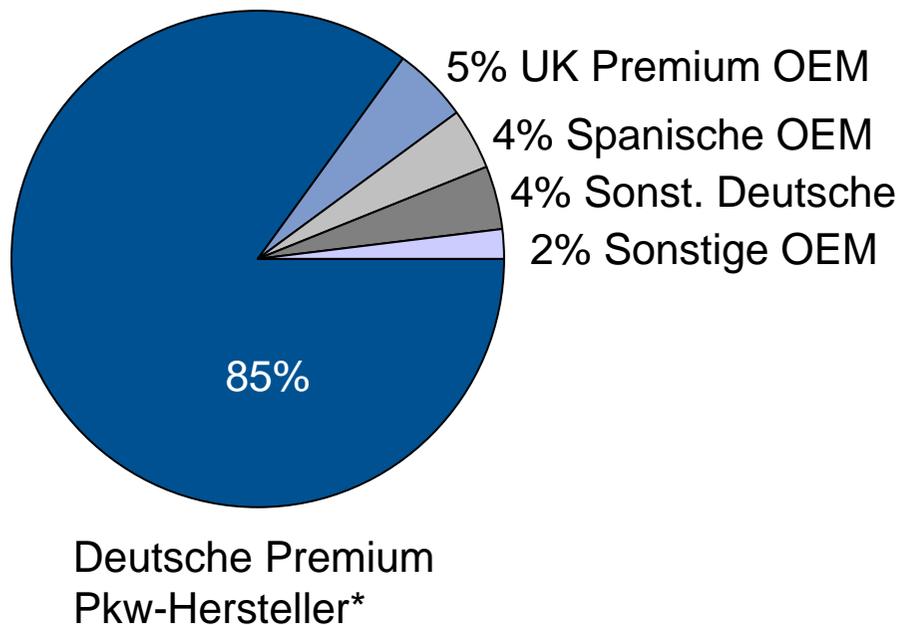


*) Volkswagen, Mercedes-Benz, BMW, Audi

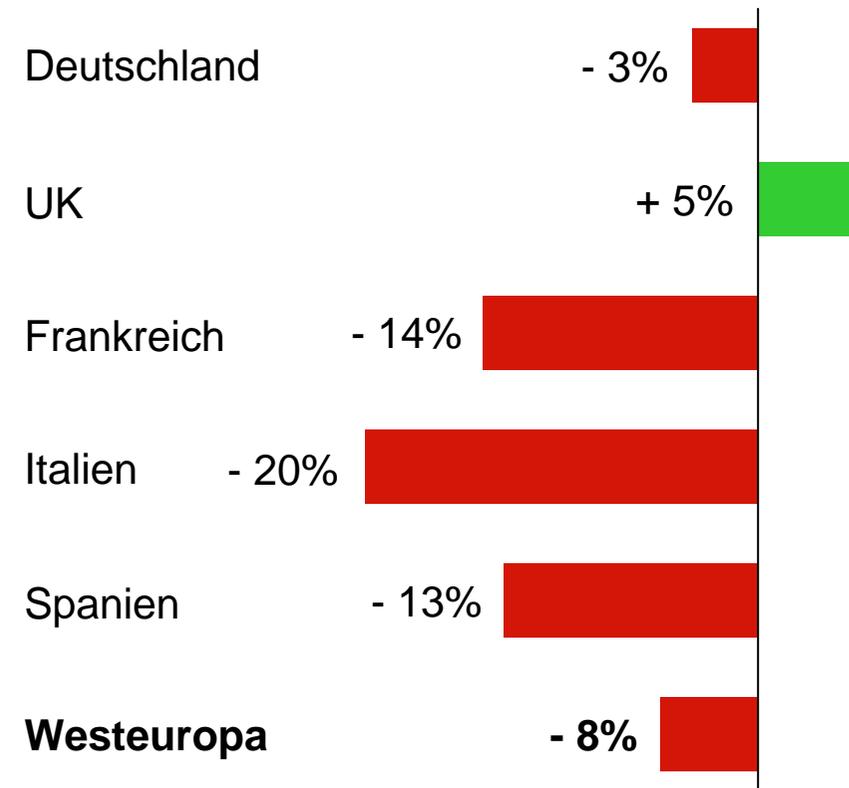
***) Quelle: Unternehmens-Webseiten

Rückgang in Europa kann GRAMMER durch Premium-Fokus ausgleichen

GRAMMER Automotive Umsatz in Europa
[in %]



Pkw-Neuzulassungen 2012 in Europa**
[in % gegenüber Vorjahr]



*) Volkswagen, Mercedes-Benz, BMW, Audi

***) Quelle: VDA

Stärkung unserer Technologieführerschaft und Erweiterung der Marktposition

Nectec s.r.o **Unternehmensprofil**

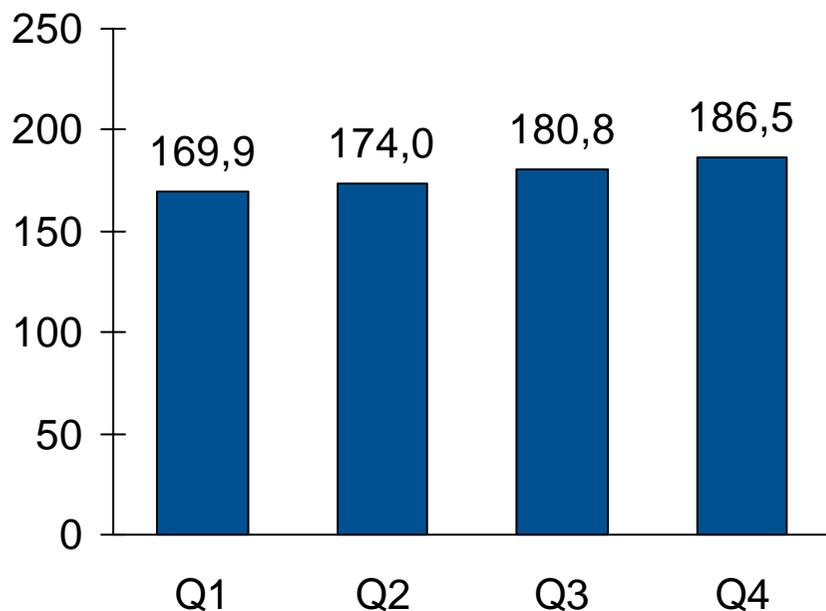
- Nectec ist ein führender Hersteller von passiven und aktiven Kopfstützen im europäischen Premiumsegment
- Hauptsitz und Produktionswerk in Ceska Lipa, Tschechien
- Insgesamt rund 240 Mitarbeiter
- Umsatz 2012: >35 Mio. EUR
- Aufgrund gewonnener Aufträge und neuen Projekten hat Nectec ein großes Wachstumspotential
- Hauptkunden: BMW, Mercedes, Volkswagen Gruppe

Vorteile der Nectec Übernahme **für GRAMMER**

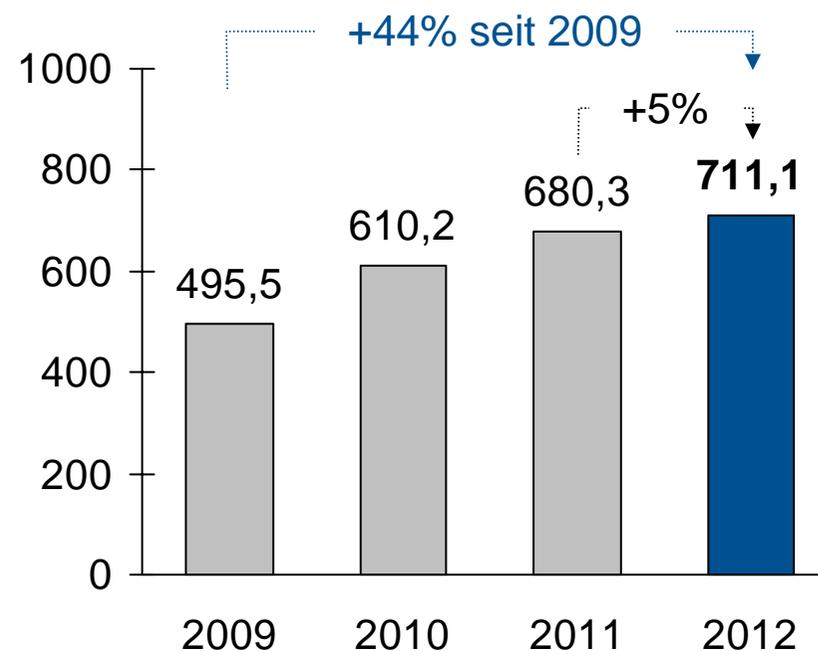
- Die Übernahme erweitert unser umsatzstärkstes Segment und festigt unsere Position im Kopfstützenmarkt
- Durch die Integration von Nectec stärkt GRAMMER seine technologischen Kompetenzen im Bereich Kopfstützen
- Nectec bietet vielversprechende Alternativen zu unseren bestehenden Technologien und erweitert so unser innovatives Produktspektrum
- Nectec besitzt eine moderne Fertigungsstätte, mit der wir unsere Fertigungskapazitäten in Tschechien optimieren können

Starker Anstieg durch globale Aufstellung und Fokus auf das Premiumsegment

Umsatzentwicklung 2012 nach Quartalen
[in Mio. €]

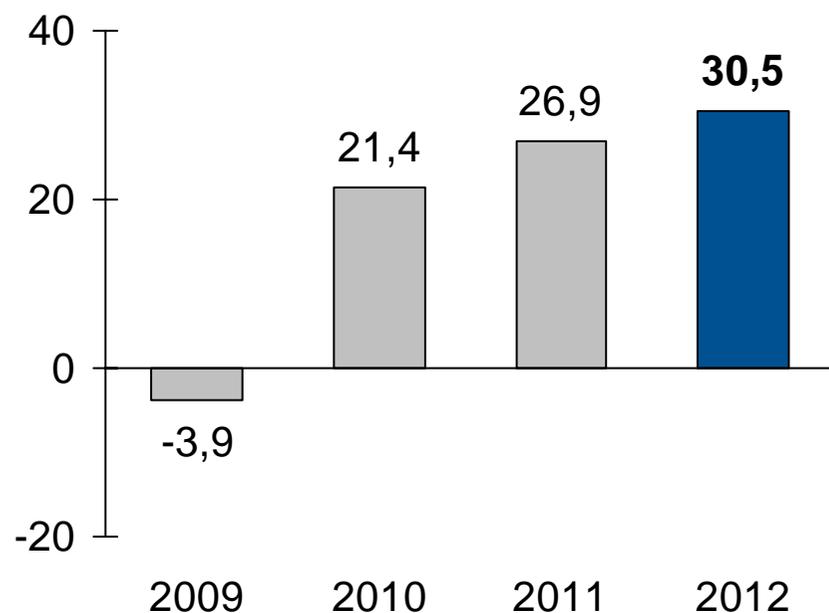


Umsatzentwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]

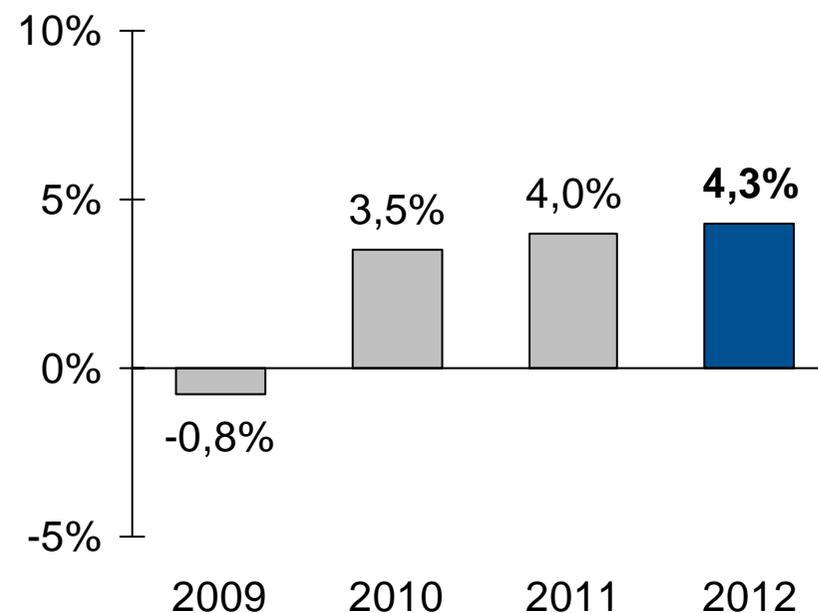


Operatives Ergebnis setzt Aufwärtstrend fort

EBIT Entwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]



EBIT-Marge 2009 - 2012
[in %]





SEATING SYSTEMS – GESCHÄFTSJAHR 2012



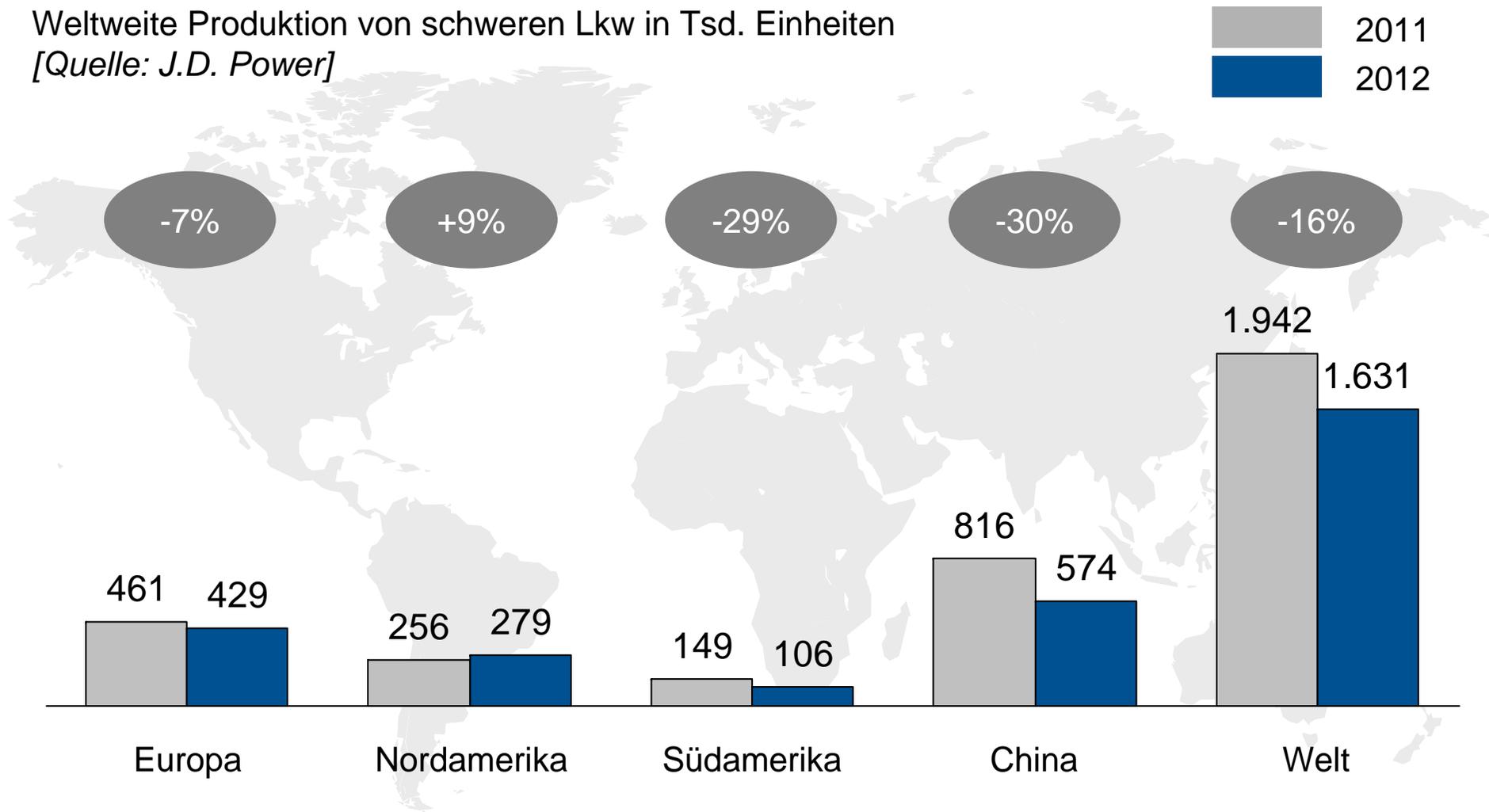
Solide Performance in einem sehr schwierigen Marktumfeld

- Aufgrund neuer Produktanläufe konnten wir unsere Marktposition weiter festigen
- Trotz rückläufiger Märkte konnte der Umsatz um 3% auf 449,7 Mio. Euro gesteigert werden
- Operatives Ergebnis (EBIT) wurde durch die geplanten Anlaufkosten und den unerwarteten Markteinbruch in Brasilien belastet und lag mit 24,7 Mio. Euro leicht unter starkem Vorjahr
- Nach dem Anlauf für den Daimler Actros Ende 2011, konnte auch ein weiterer großer Serienanlauf der neuen Lkw-Sitzgeneration MSG 115 für einen zweiten Kunden (DAF) im Mai 2012 erfolgreich umgesetzt werden
- Das neue Joint Venture für Lkw-Sitze in China zwischen GRAMMER und Jiangsu Yuhua ermöglicht einen schnellen Markteintritt in den weltweit größten Lkw-Markt und ist somit ein weiterer wichtiger Schritt in der Umsetzung unserer Wachstumsstrategie

Schwere Lkw mit starkem Abschwung. Nur USA mit Wachstum

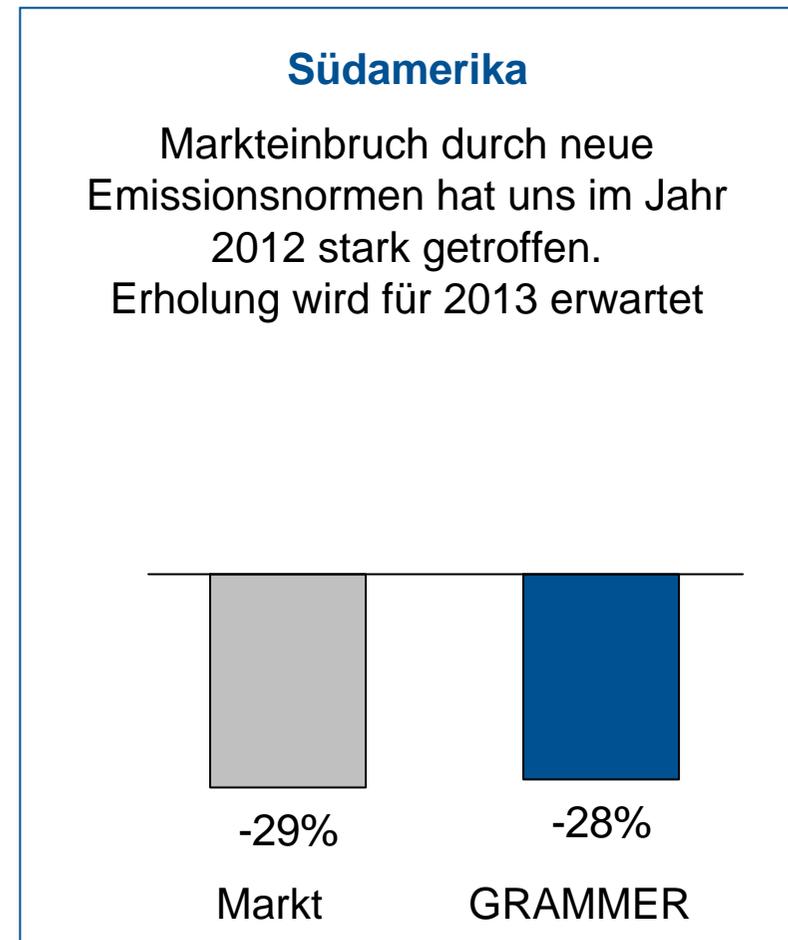
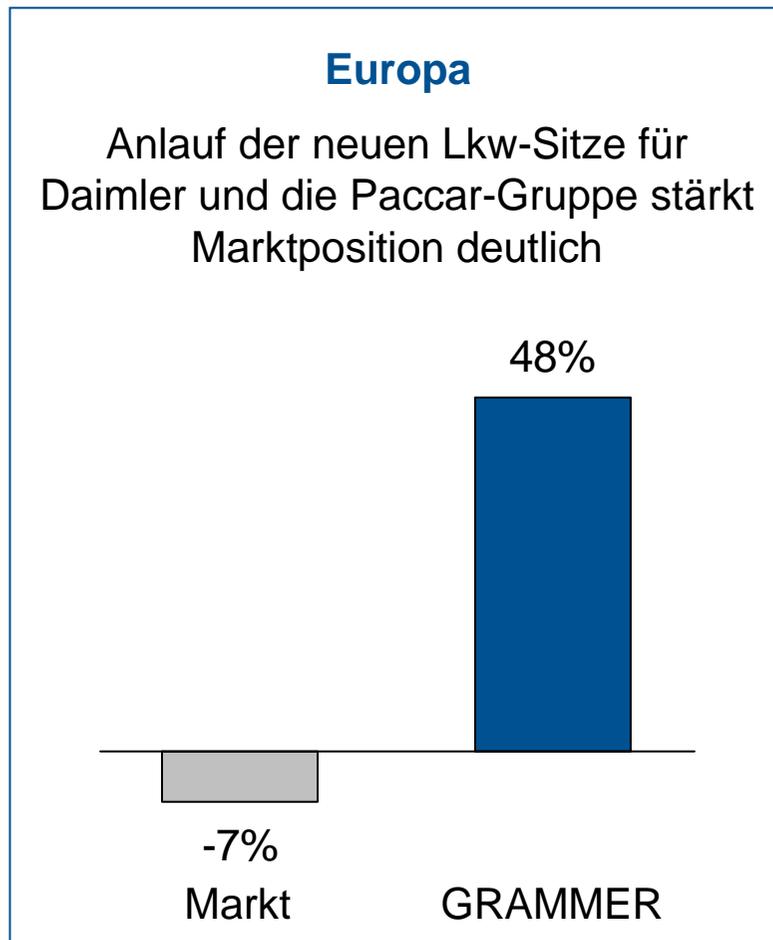
Weltweite Produktion von schweren Lkw in Tsd. Einheiten

[Quelle: J.D. Power]



GRAMMER konnte Marktposition in einem schwierigen Umfeld festigen

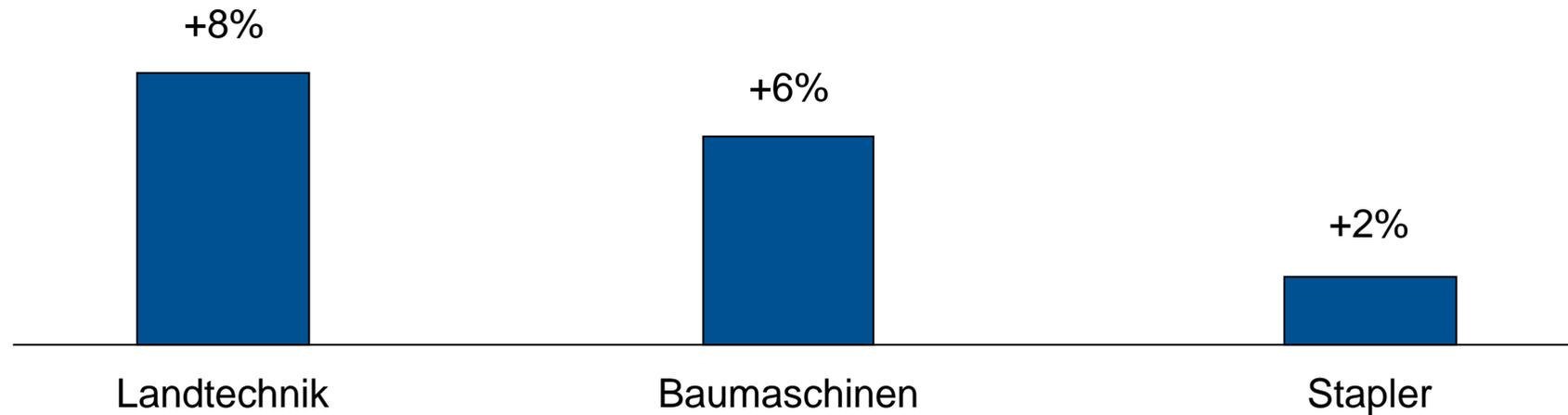
Entwicklung Lkw-Segment in Europa und Brasilien im Jahr 2012 (in % gegenüber Vorjahr)



Erneut ein erfolgreiches Jahr in den Offroad-Märkten

Deutschland: Marktwachstum 2012 (in % gegenüber Vorjahr)

[Quelle: VDMA, bbi]



Einstieg in größten Lkw-Markt wichtiger Schritt in unserer Wachstumsstrategie

GRAMMER Seating (Jiangsu) Co. Ltd. Übersicht

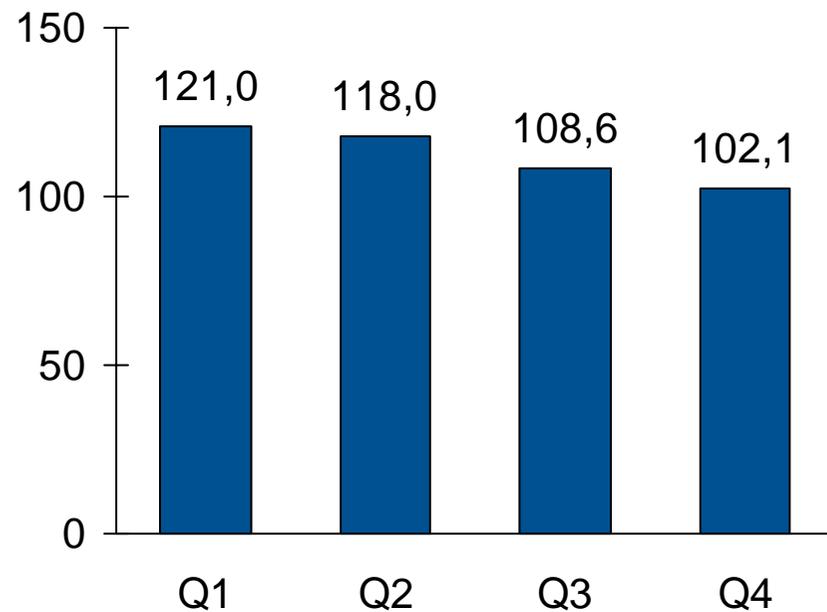
- JV Standort: Jiangyin, China
(ca. 170 km nordwestlich von Shanghai)
- JV Anteile: 60% GRAMMER AG
40% Jiangsu Yuhua
- JV Struktur: „Green field“ Ansatz
(keine Übernahme von Schulden)
- Produkte: Statische und gefederte
Fahrer- und Beifahrersitze sowie
Passagiersitze für Busse
- Komplette Produktion „in-house“ in einem
modernen Yuhua Werk (Stanzen,
Schweißen, Lackieren, Schäumen,
Nähen, Montage)

Vorteile für GRAMMER mit dem neuen JV für Lkw Sitze in China

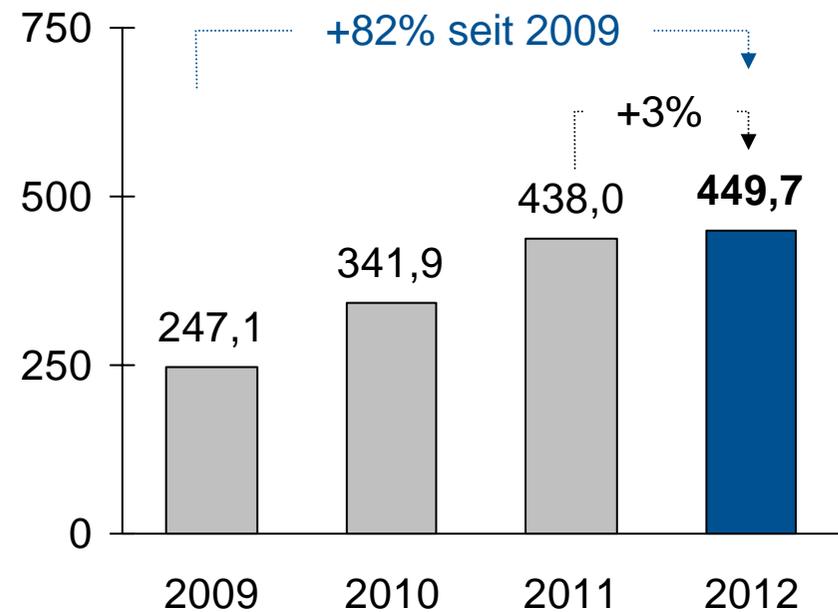
- JV bietet schnellen Eintritt in den weltweit
größten Lkw-Markt
- Mehr als 1 Million mittlerer und schwerer
Lkw werden in China jedes Jahr
produziert (ca. 50% des Weltmarktes)
- Mit dem JV können wir am wachsenden
Lkw-Markt in China partizipieren
- Das neue JV ist ein weiterer wichtiger
Schritt in der Umsetzung unserer
Wachstumsstrategie und eine weitere
Optimierung unserer globalen
Aufstellung

Trotz rückläufiger Märkte konnte der Umsatz in 2012 um 3% gesteigert werden

Umsatzentwicklung 2012 nach Quartalen
[in Mio. €]

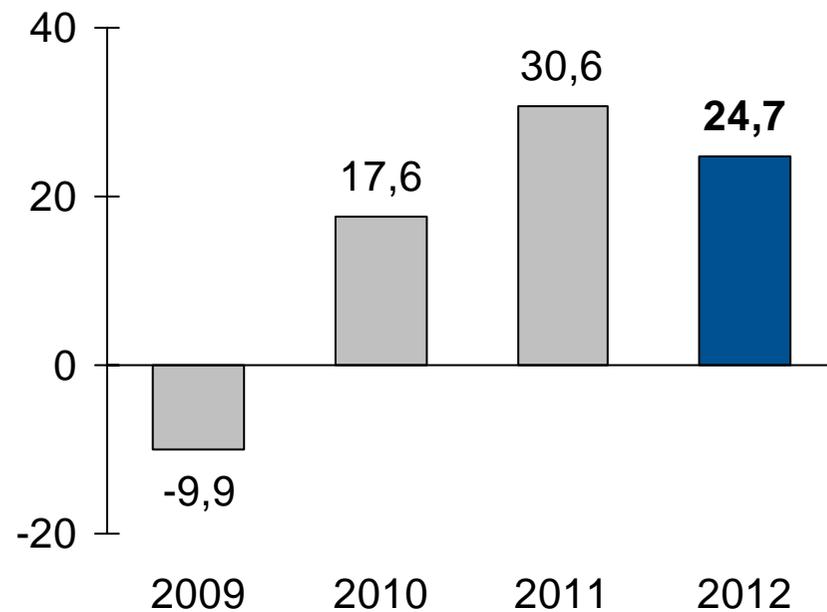


Umsatzentwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]

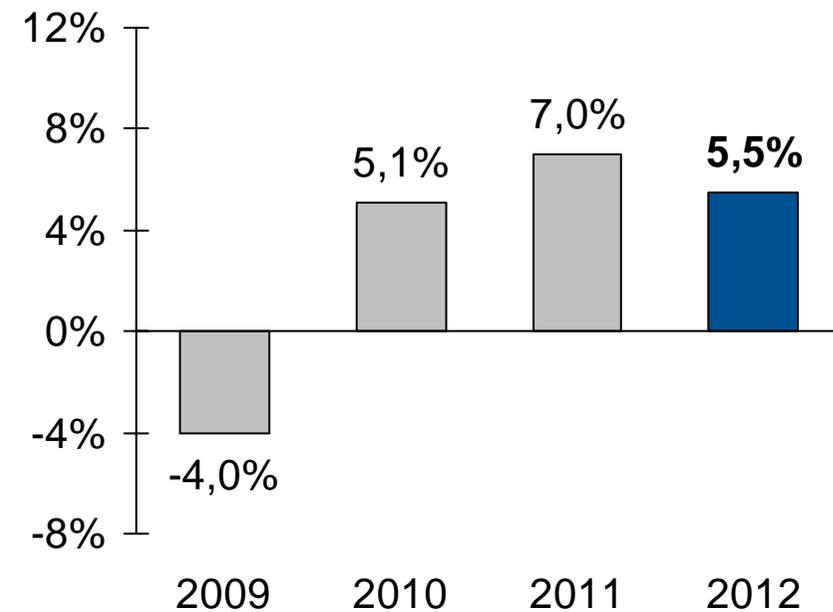


Operatives Ergebnis von Anlaufkosten und Einbruch in Brasilien belastet

EBIT Entwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]



EBIT-Marge 2009 - 2012
[in %]





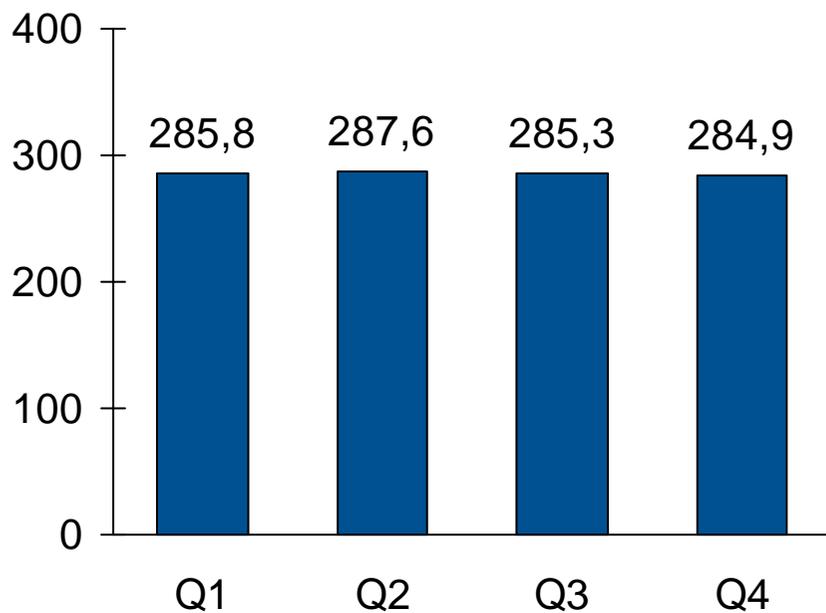
GRAMMER GROUP – GESCHÄFTSJAHR 2012



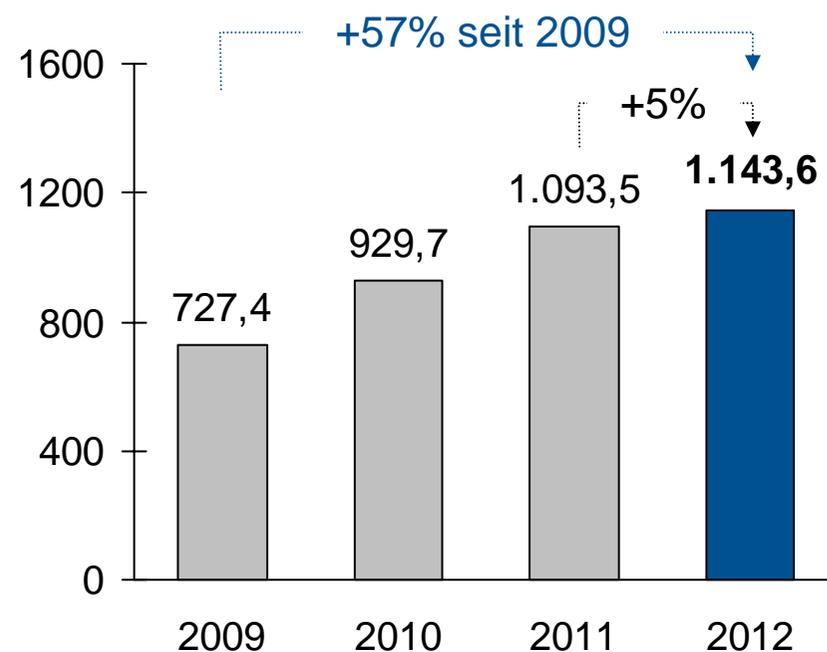
GRAMMER

Weiteres Wachstum durch gute globale Aufstellung

Umsatzentwicklung 2012 nach Quartalen
[in Mio. €]

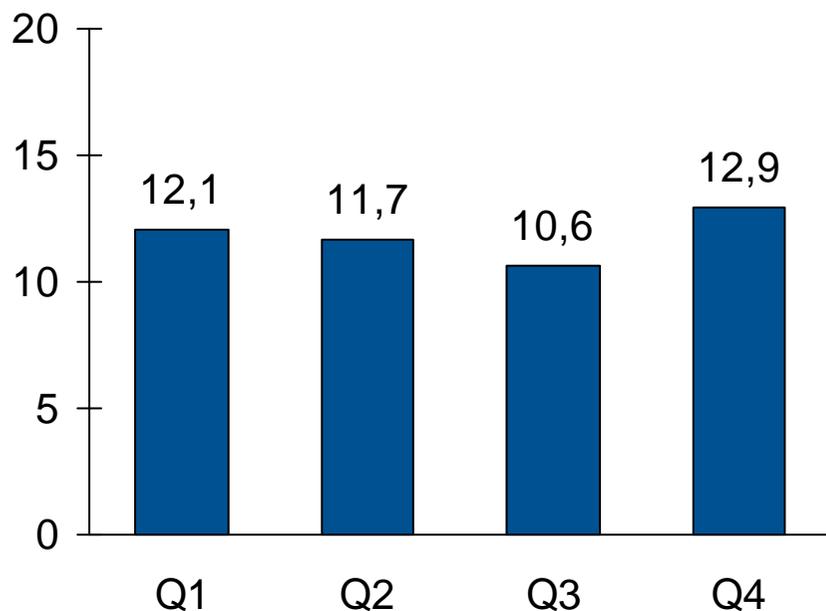


Umsatzentwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]

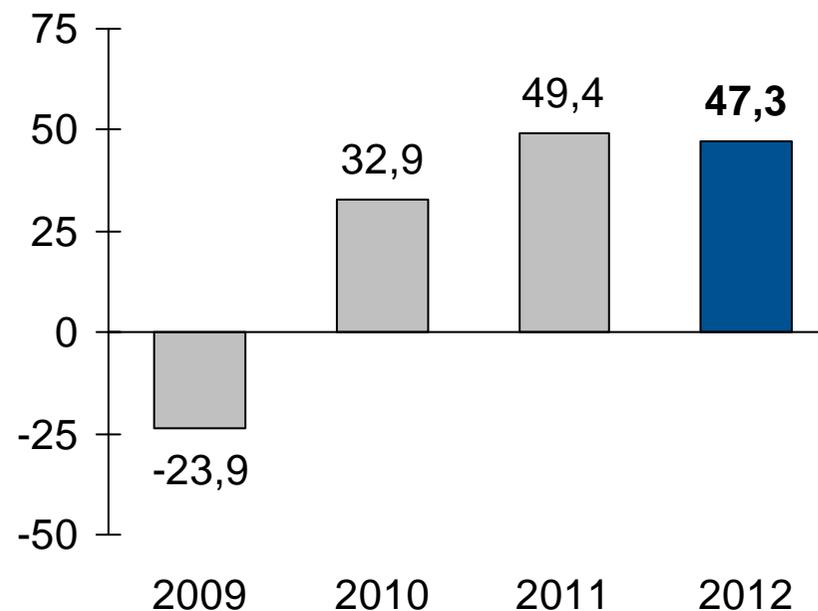


Trotz hoher außerordentlicher Belastungen EBIT fast auf Vorjahresniveau

EBIT 2012 nach Quartalen
[in Mio. €]

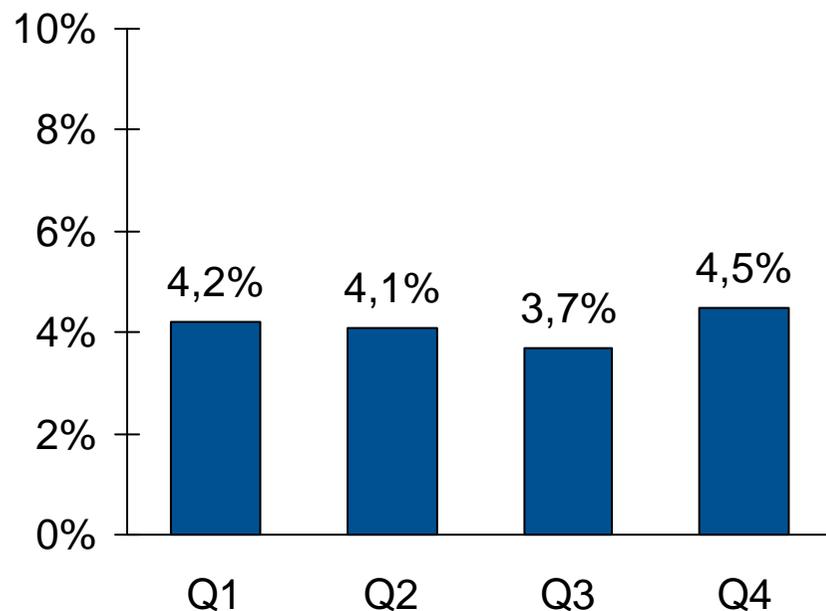


EBIT Entwicklung 2009 - 2012
[in Mio. €]

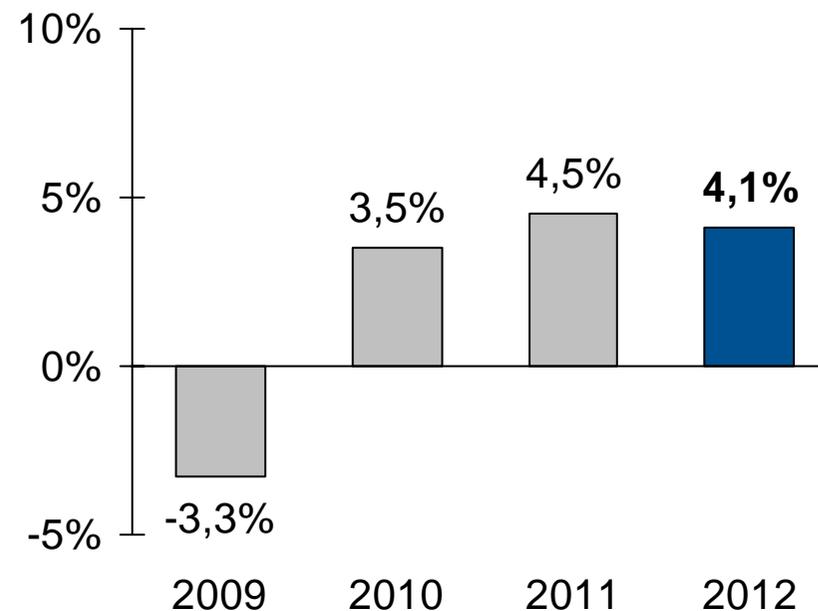


EBIT-Marge über 4% trotz der beschriebenen Belastungen

EBIT-Marge 2012 nach Quartalen
[in %]

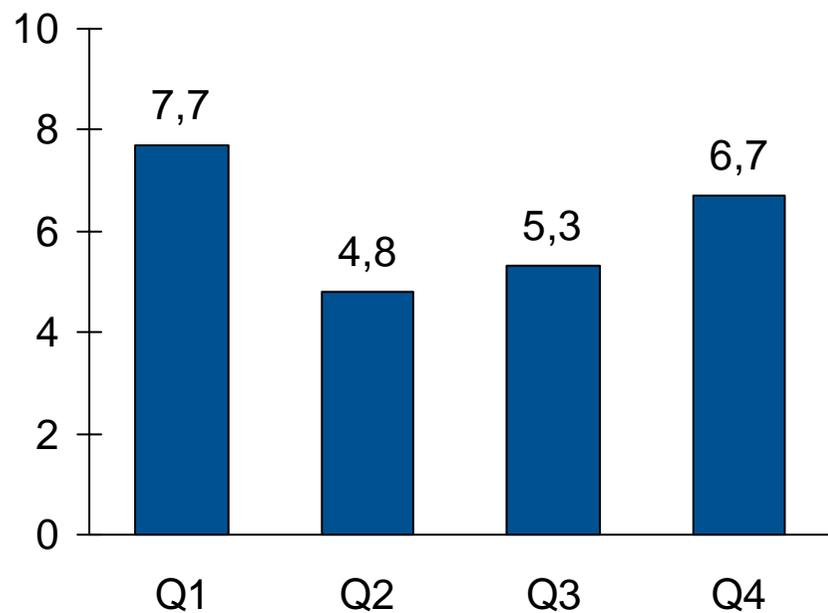


EBIT-Marge 2009 - 2012
[in %]

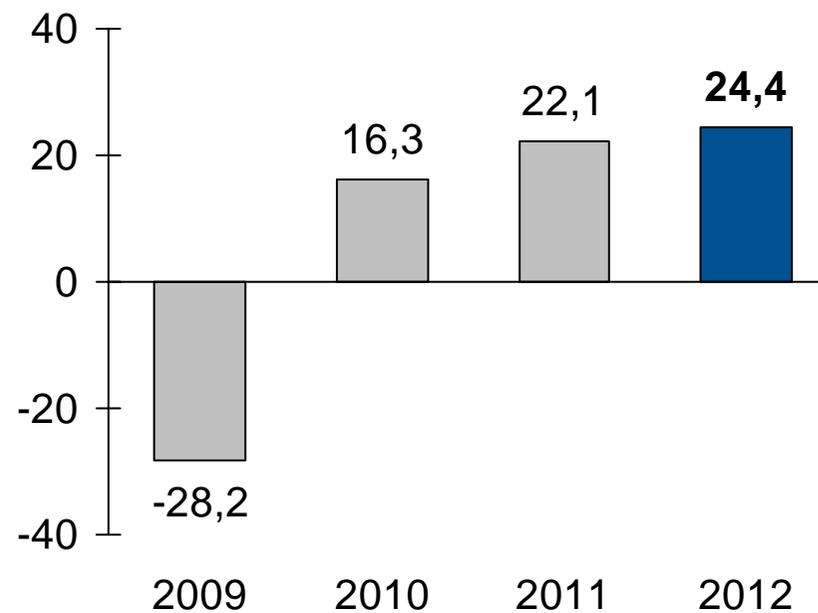


Nettoergebnis über Vorjahr durch niedrigere Zinsen und Steuern

Ergebnis nach Steuern 2012 nach Quartalen
[in Mio. €]

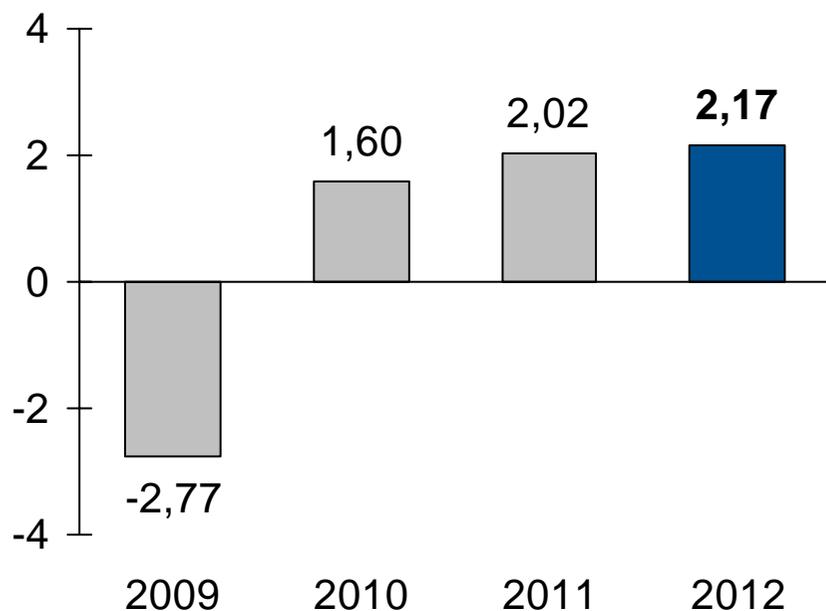


Ergebnis nach Steuern 2009 - 2012
[in Mio. €]

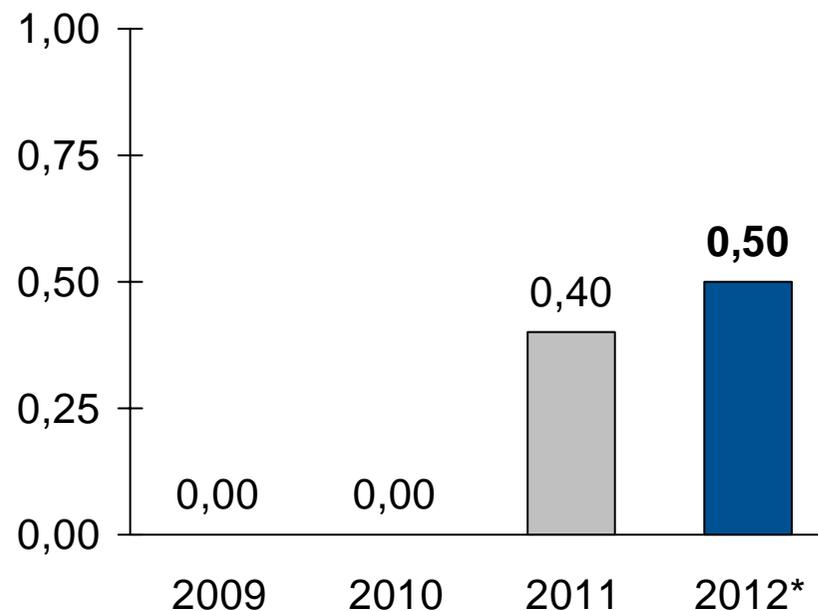


Starkes Ergebnis je Aktie als Basis für Dividendenvorschlag 2012

Ergebnis je Aktie 2009 - 2012*
[in €]



Dividende für die GJ 2009 - 2012
[in €]

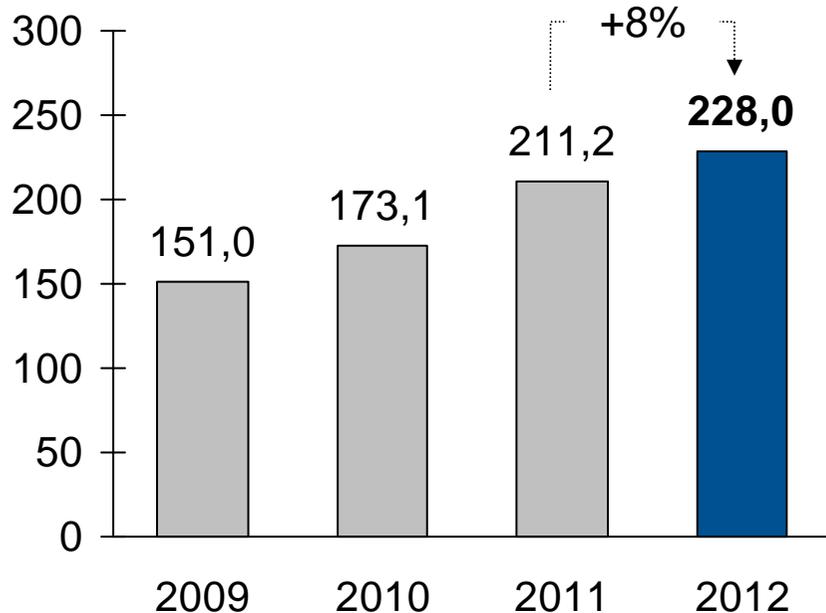


*) Vorschlag

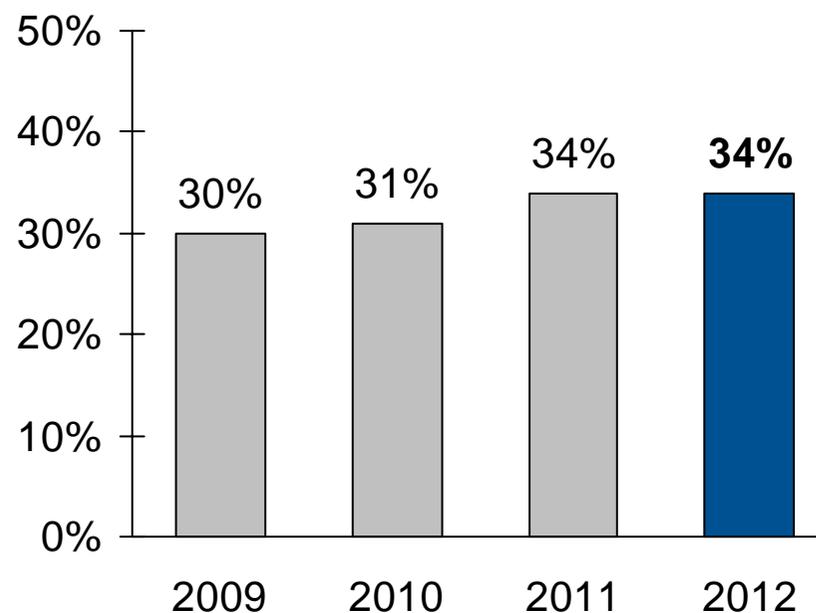
*) Berechnung nach IFRS, ohne eigene Aktien

Hohes Eigenkapital und solide EK-Quote unterstreichen Finanzkraft

Eigenkapital 2009 - 2012
[in Mio. €, zum 31.12.]

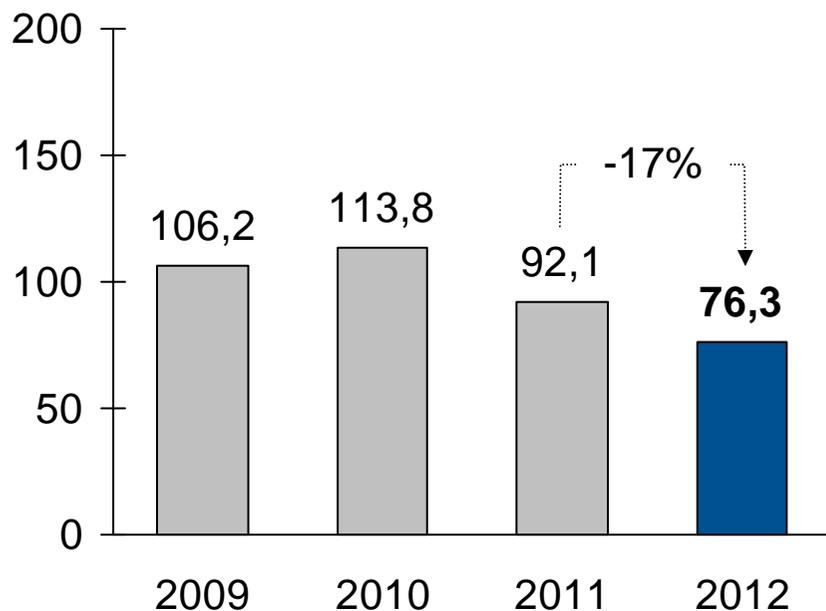


Eigenkapital-Quote 2009 - 2012
[in %, zum 31.12.]

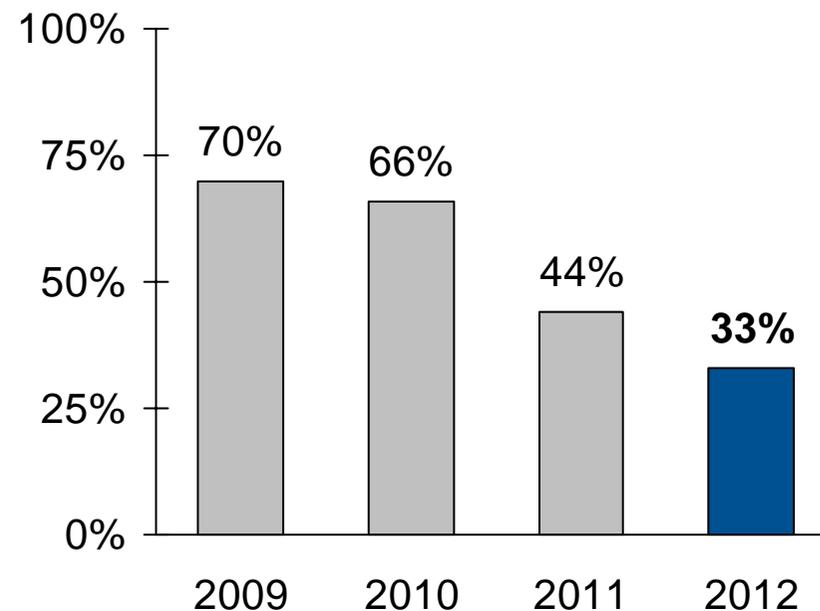


Fokus auf Cash Flow bringt deutlichen Abbau der Verschuldung. Gearing <35%

Nettofinanzverbindlichkeiten 2009 - 2012
[in Mio. €, zum 31.12.]

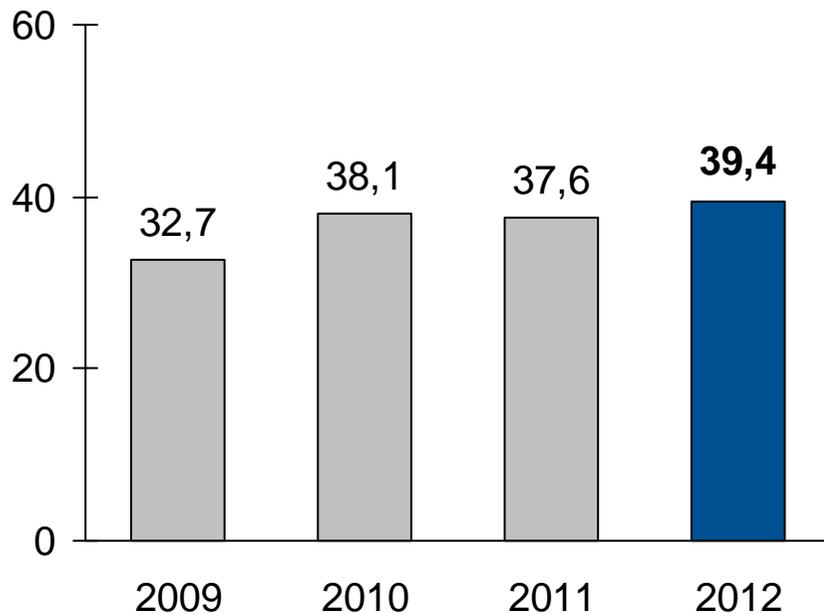


Verschuldungsgrad (Gearing) 2009 - 2012
[in %, zum 31.12.]

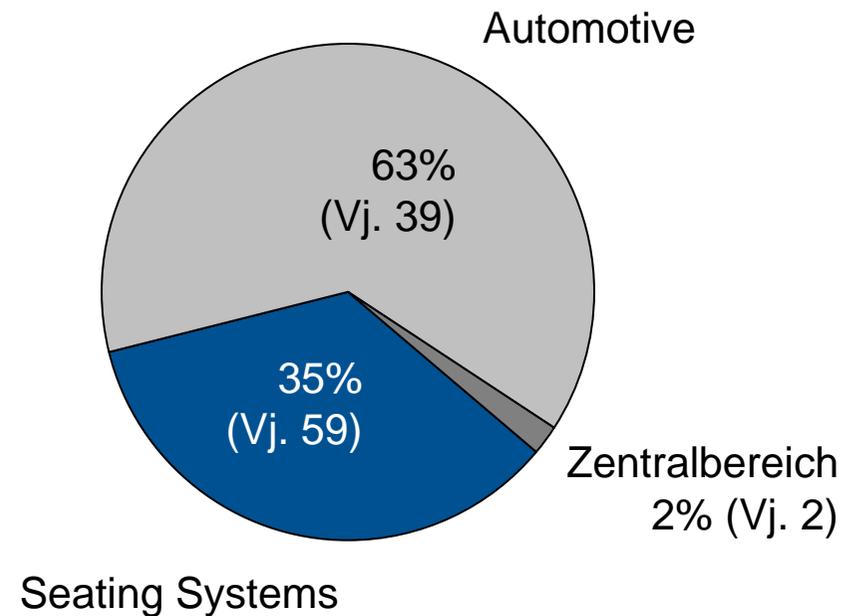


Investitionen in Wachstumsmärkte und neue Produkte stärken globale Position

Investitionen 2009 - 2012
[in Mio. €, ohne M&A]

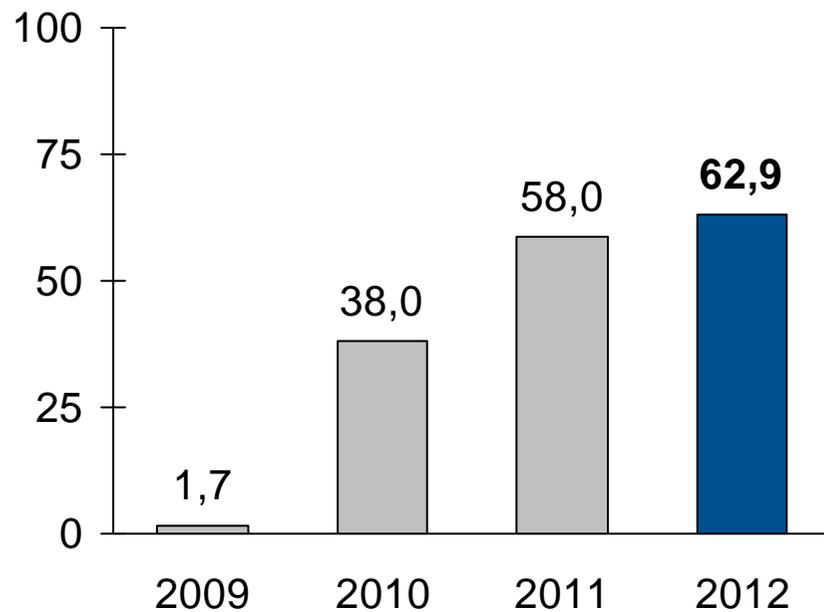


Investitionen 2012 nach Bereichen
[in %, Vorjahr in Klammern]

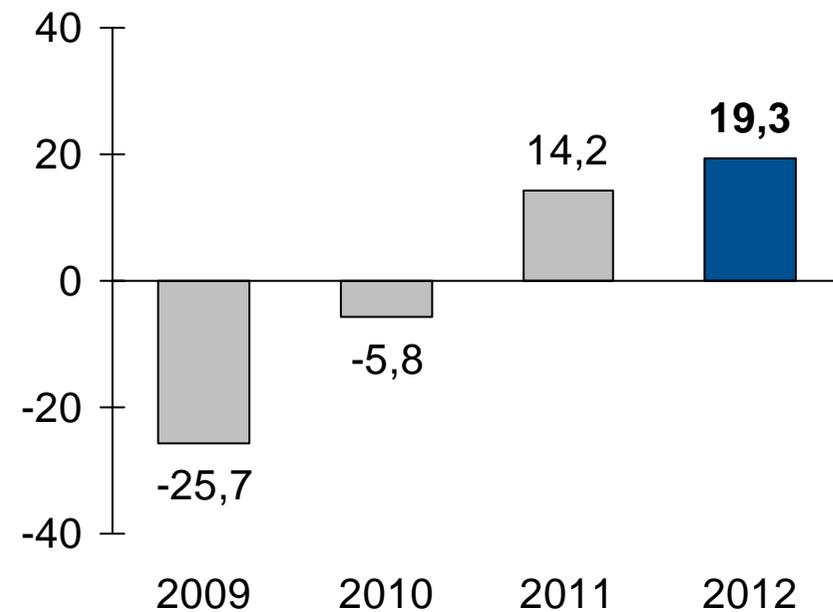


Operativer und Free Cash Flow setzen deutlichen Aufwärtstrend fort

Operativer Cash Flow 2009 - 2012
[in Mio. €]



Free Cash Flow 2009 - 2012
[in Mio. €]





STRATEGIE



GRAMMER

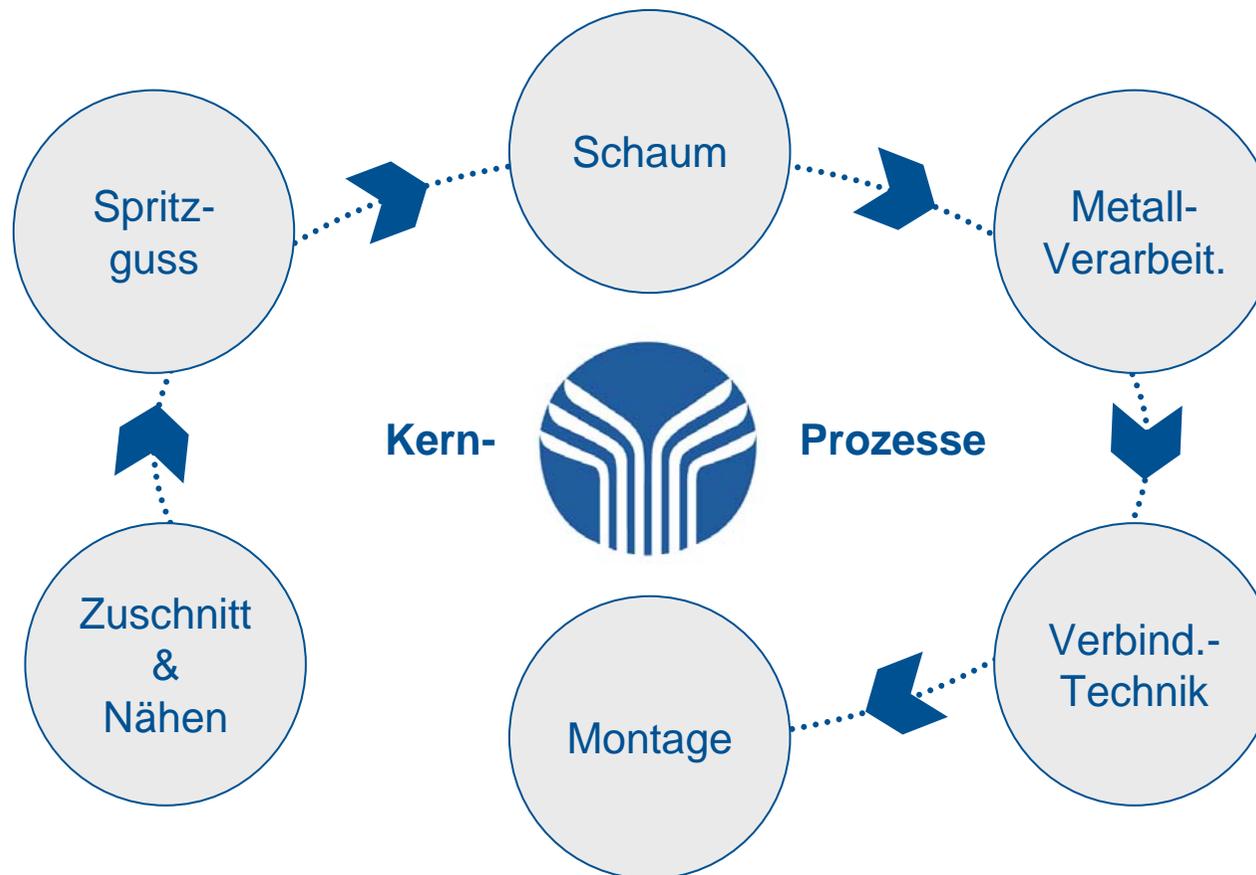
Investitionen in Wachstumsmärkten stärken lokale Positionierung

REGION	STRATEGISCHES ZIEL	STATUS
EUROPA	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Optimierung Werksstruktur Deutschland ▪ Neue Front-Ends für Truck u. Konsolen ▪ Konsolidierung Werksstruktur Osteuropa 	<p>75%</p> <p>90%</p> <p>Start in 2013</p>
AMERIKA	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erweiterung Mexiko-Werke für Anläufe ▪ Neues US Front-End / Werk für Neuanläufe ▪ Höhere Lokalisierung Offroad Produkte 	<p>90%</p> <p>25%</p> <p>Start in 2013</p>
CHINA	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Optimierung & Konsolidierung Changchun ▪ Neues Front-End für Mittelkonsolen ▪ Eintritt in Lkw-Markt mit JV Partner 	<p>90%</p> <p>75%</p> <p>JV gegründet in 2012</p>

Innovative Systeme und Lösungen in allen Segmenten und Regionen

SEGMENT	STRATEGISCHES ZIEL	STATUS
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Erweiterung Portfolio (Comfort & Safety) ▪ Stärkung Position im Premiumsegment ▪ Modulare Bauteile 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erwerb Nectec ✓ Erwerb Nectec in Arbeit
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Ausbau Design & Entwicklungs-Know-How ▪ Integration von elektronischen Bauteilen ▪ Oberflächenveredelung “touch & feel” 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erledigt in Arbeit in Arbeit
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Low-spec Produkte für lokale Märkte ▪ Integration von Elektronik in Sitze (EiA) ▪ Neue Federungssysteme und Design 	<p>Laufend OEM Projekte laufen Launch in 2013/2014</p>
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neueste Lkw-Sitzgeneration ▪ Leichtbausitze ▪ Lkw-Sitze für den chinesischen Markt 	<p>Anlauf in Q4/2011 Konzepte in 2012 JV startet in 2013</p>

Investitionen in allen Regionen um Kernprozess-Technologien zu optimieren



Kerntechnologien werden „in-house“ produziert, um beste Fertigungsverfahren zu garantieren
Lokalisierte Kernprozesse in den Regionen sind wichtig für niedrige Herstellungskosten

Stärkung unserer Innovationsführerschaft in allen Märkten und Segmenten

NAFTA



Europa



Asien



● GRAMMER Standorte mit F&E-Aktivitäten

Globale F&E-Aufstellung garantiert hohe Kundenzufriedenheit und unterstützt reg. Wachstum
GRAMMER's F&E System and PDS Prozess für optimale Entwicklungs- und Anlaufprozesse

Definition der F&E-Aufgaben in den Regionen garantiert effiziente Entwicklung

F&E LEVEL	F&E-AUFGABEN	STANDORT
<p>Level 0 Globale F&E Zentrale Konzernlevel</p>	<p>Globale F&E-Organisation & Standards Globale Vorentwicklung Globales F&E-Performance Management Global Produktplanung, Tests, Prototypen</p>	<p>Amberg, Deutschland</p>
<p>Level 1 Regionale F&E Zentrale</p>	<p>Regionale F&E-Organisation Regionales F&E-Performance Management Applikationsentwicklung Regionale Produktplanung, Tests, Prototypen</p>	<p>Atibaia, Brasilien Bursa, Türkei Langenfeld, Deutschl. Tinjian, China</p>
<p>Level 2 / 3 F&E Bereich Werksbene und Vertriebsbüro</p>	<p>Lokale Projekt Organisation Temporäre R&D Project Teams Applikationsentwicklung, Tests, Prototypen „Wall-to-Wall“ beim Kunden</p>	<p>Aartselaar, Belgien Shanghai, China Changchun, China Troy, USA</p>



AUSBLICK



GRAMMER

Weltweite Pkw- und Lkw-Märkte wachsen. Weiterer Rückgang in Europa erwartet

WESTEUROPA	Pkw Produktion	-2%	Lkw Produktion	-9%
NORDAMERIKA	Pkw Produktion	+4%	Lkw Produktion	+1%
SÜDAMERIKA	Pkw Produktion	+5%	Lkw Produktion	+22%
CHINA	Pkw Produktion	+6%	Lkw Produktion	+17%
WELT	Pkw Produktion	+2%	Lkw Produktion	+8%

*) Veränderung geg. Vorjahr in %, Quelle: VDA (Pkw) , J.D. Power (Lkw > 6T); Stand Januar 2013

Ausblick 2013

Mit Blick auf die Geschäftslage der ersten Monate des laufenden Jahres und vor dem Hintergrund eines derzeit instabilen Wirtschaftsumfeldes beurteilt Grammer die zukünftige Unternehmensentwicklung verhalten positiv.

Zu Beginn des laufenden Geschäftsjahres ist noch nicht mit einer durchgreifenden konjunkturellen Belebung in Europa zu rechnen.

Für 2013 erwartet Grammer jedoch eine insgesamt stabile Entwicklung in den Kernmärkten. Grammer hat aufgrund seiner internationalen Aufstellung daher auch in 2013 gute Chancen, weiter zu wachsen und die Marktposition in den Kernmärkten weiter zu verbessern.

Insgesamt sollten daher bei stabilen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der Umsatz und das operative Ergebnis in 2013 leicht über dem Vorjahr liegen.

Finanzkalender 2013

- Geschäftsbericht 2012: 27. März 2013
 - Analysten- und Bilanzpressekonferenz: 27. März 2013
 - Zwischenbericht 1. Quartal 2013: 08. Mai 2013
 - Hauptversammlung 2013: 05. Juni 2013
 - Zwischenbericht 2. Quartal 2013: 07. August 2013
 - Zwischenbericht 3. Quartal 2013: 13. November 2013
-

Investor Relations Kontakt

Ralf Hoppe

Tel: +49 (0)9621 66 2200

Fax: +49 (0)9621 66 32200

Email: investor-relations@grammer.com

Internet: www.grammer.com



GRAMMER

BACK-UP

GRAMMER GROUP – 5 JAHRESÜBERSICHT



Nach IFRS, alle Daten in Mio. EUR

Umsatz	2012	2011	2010	2009	2008
Konzernumsatz	1.143,6	1.093,5	929,7	727,4	1.007,0
Automotive Umsatz	711,1	680,3	610,2	495,5	637,6
Seating Systems Umsatz	449,7	438,0	341,9	247,1	390,0
Gewinn- u. Verlustrechnung					
EBIT	47,3	49,4	32,9	-23,9	32,0
Ergebnis vor Steuern	36,0	34,3	20,6	-31,5	19,6
Ergebnis nach Steuern	24,4	22,1	16,3	-28,2	14,1
Bilanz					
Bilanzsumme	669,4	625,2	559,4	500,4	481,0
Eigenkapital	228,0	211,2	173,1	151,0	173,0
Eigenkapital-Quote	34%	34%	31%	30%	36%
Nettofinanzverbindlichkeiten	76,3	92,1	113,8	106,2	80,2
Gearing	34%	44%	66%	70%	46%
Kennzahlen					
Investitionen	39,4	37,6	38,1	32,7	39,9
Mitarbeiter (Jahresdurchschnitt)	8.877	8.429	7.745	7.474	9.493

GRAMMER Aktie	2012	GRAMMER Anteilseigner Dez. 12	in %
Kurs am 31.12. (in EUR, Xetra)	16,02	EQMC	9,26 %
Jahreshöchstkurs [in EUR]	18,01	DWS	5,18 %
Jahrestiefstkurs [in EUR]	12,04	Wynnefield	5,17 %
Tägl. Handelsvolumen [in Aktien]	45.000	Sterling Strategic Value	3,01 %
Marktkapitalisierung [in Mio. EUR]	184,90	Dimensional	3,01 %
Ergebnis je Aktie [in EUR]	+2,17	Eigene Aktien	2,86 %
Dividende je Aktie [in EUR]	0,50	Free Float	71,51 %
GRAMMER Aktie Stammdaten			
ISIN	DE0005895403		
WKN / Code	589540 / GMM		
Aktienart	Nennwertlose Inhaberaktien		
Grundkapital [in Mio. EUR]	29,55		
Anzahl Aktien	11.544.674		
Index	SDAX		
Wichtige Börsenplätze	XETRA, Frankfurt, München		

This presentation has been prepared by Grammer AG solely for annual press and analyst conference on March 27, 2013. It has not been independently verified. It does not constitute an offer, invitation or recommendation to purchase or subscribe for any shares or other securities issued by Grammer AG. Nor shall any part of it form the basis of, or be relied upon in connection with, any contract or commitment whatsoever.

Therefore, neither Grammer AG nor any of its affiliates, advisors or representatives shall have any liability whatsoever (in negligence or otherwise) for any loss that may arise from any use of this document or its contents, or which otherwise results from this document.

This presentation includes assumptions, estimates, forecasts and other forward-looking statements, including statements about our beliefs and expectations regarding future developments as well as their effect on the results of Grammer. These statements are based on plans, estimates and projections currently available to the management of Grammer. Therefore, these statements are only valid for the date on which they are made, and we assume no obligation to publicly update them in the light of new information or future events. Furthermore, although management is of the opinion that these statements and their underlying beliefs and expectations are realistic, no guarantee can be given that the expected developments and effects will actually occur. Many factors may cause the actual development to be materially different from the expectations expressed here. Examples of such factors include, but are not limited to, changes in general economic and business conditions, fluctuations in currency exchange rates or interest rates, the launch of competing products, the lack of acceptance of new products or services and changes in business strategy.